

Hannover, d. 21.03.2013

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung**

Abgeordneter Christian Grascha (FDP)

**Unterstützung des kommunalen Straßenbauvorhabens Brücke am „Tiedexer Tor“ in Einbeck**

Im Rahmen der *Straßenbauoffensive 2012* wurden im Januar des letzten Jahres 102 neue kommunale Straßenbauvorhaben durch die damalige Landesregierung mit rund 24 Mio. Euro gefördert. Im Geschäftsbereich Wolfenbüttel der „Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr“ wurde unter anderem der Ausbau der Brücke am „Tiedexer Tor“ in der Stadt Einbeck gefördert. Der Auftragswert der Baumaßnahme liegt bei 693.00 Euro, die zuwendungsfähigen Kosten bei 587.000 Euro. Die Fördersumme beträgt 352.000 Euro. Durch Änderungen der Marktlage seien die Kosten etwa 50.000 Euro höher als ursprünglich geplant.

Ein Beginn der Baumaßnahme war bislang nicht möglich. Die Stadt Einbeck gab an, dass der Förderbescheid des Landes erst am 12. Februar 2013 zugesandt wurde. Aufgrund dieser verspäteten Zusendung, kombiniert mit witterungsbedingten Schwierigkeiten, ist mit einer Fertigstellung der Baumaßnahme erst im Herbst 2013 zu rechnen. Die Brücke ist bereits im Sommer 2012 für den Verkehr gesperrt worden.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wann hat die Stadt eine Förderzusage erhalten?
2. Warum wurde der Förderbescheid erst am 12. Februar 2013 zugestellt?
3. Sind in dem Antrag die Mehrkosten berücksichtigt – wenn nein, wären diese förderfähig gewesen?

Christian Grascha

